

Bobath

Bearbeitet von
Hille Viebrock, Barbara Forst

1. Auflage 2007. Taschenbuch. 280 S. Paperback
ISBN 978 3 13 143381 7
Format (B x L): 17 x 24 cm

[Weitere Fachgebiete > Medizin > Physiotherapie, Physikalische Therapie](#)

Zu [Inhaltsverzeichnis](#)

schnell und portofrei erhältlich bei


DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

durch die Entwicklung vereinheitlichter Kurs-Curricula wurde der Spielraum für freie Auslegungen und individuelle Interpretationen des Bobath-Konzeptes eingegrenzt und die Ausrichtung an aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen gesichert. Daran beteiligt waren:

- Die *Gemeinsame Konferenz der Deutschen Bobath-Kurse (G.K.B.)*, die 2002 das erste Kurs-komplette Kurs-Curriculum verabschiedete.
- Die *International Bobath Instructors Training Association (IBITA)*, die das Kurs-Curriculum für Bobath-Kurse überarbeitete.

Nach der Berufsausbildung zum Physiotherapeuten, Ergotherapeuten oder Logopäden bestehen verschiedene Möglichkeiten weiterführende Kenntnisse bzw. vertiefte berufliche Kompetenzen in der Anwendung der Therapie nach dem Bobath-Konzept zu erlangen. Nach einer erfolgreich abgeschlossenen, mehrwöchigen Weiterbildung nach Bobath (Bobath-Grundkurs) kann sich ein Absolvent Bobath-Therapeut nennen.

Es gibt im Bereich der Pflege ebenfalls Fortbildungen, die sich mit dem Bobath-Konzept befassen. In Grund- und Aufbaukursen wird von der *Bobath Initiative für Kranken- und Altenpflege e.V. (BIKA)* die „Therapeutisch aktivierende Pflege Erwachsener nach erworbenen Hirnschädigungen – Bobath Konzept“ vermittelt. Weiterführende Informationen sind unter www.bika.de zu erhalten.

5.1.1 Voraussetzungen und Erwartungen der Teilnehmer einer Bobath-Weiterbildung

Die Bobath-Grundkurse finden im Rahmen der beruflichen Weiterbildung berufsbegleitend statt. Sie setzen praktische Erfahrungen mit den jeweiligen Patienten voraus. Die praktische Arbeit mit Patienten zwischen den Kursteilen ist ebenfalls Bestandteil der Weiterbildung.

In den üblichen Erstbefragungen bezüglich der Motivation zur Weiterbildung nennen die Kursteilnehmer häufig folgende Wünsche:

- „besser“ oder „richtig“ behandeln zu können,
- „die Qualität der Behandlung zu steigern“ und
- „den Patienten besser gerecht zu werden“.

Der Wunsch von Teilnehmern zu wissen, was „das Richtige“ bzw. „das Bessere“ für den Patienten ist, wird in der Weiterbildung nicht direkt aufgegriffen. Kursinhalte sind fundiertes Hintergrundwissen, systematische Befundung und Handlungs-

planung sowie Methoden und Techniken für das therapeutische Vorgehen. Die Teilnehmer sollen vor allem befähigt werden, Denkebenen zu wechseln, differenziert zu analysieren, die individuellen Bedingungen eines Patienten zu berücksichtigen sowie das eigene therapeutische Vorgehen zu evaluieren und zu reflektieren. So gibt der Kurs weniger die Sicherheit „das einzig Richtige“ zu tun, als vielmehr die Möglichkeit zielorientiert, individuell und patientenorientiert zu arbeiten. Viele Kursteilnehmer erhoffen sich durch die Teilnahme an dieser Weiterbildung nicht nur eine weitere berufliche Qualifizierung, sondern auch eine Möglichkeit zu beruflicher Veränderung.

5.1.2 Ziele der Weiterbildung nach dem Bobath-Konzept

Die Kurse vermitteln Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten für die Therapie nach dem Bobath-Konzept und sollen die Teilnehmer in die Lage versetzen, nach Abschluss des Kurses eigenständig nach dem Konzept zu arbeiten. Da das Bobath-Konzept ein umfassender und problemlösender Therapieansatz ist, werden in der Weiterbildung in starkem Maße reflexive Fähigkeiten der Teilnehmer angesprochen.

Im Curriculum der *Gemeinsamen Konferenz deutscher Bobath-Kurse (G.K.B.)* steht in der Einführung: „Der Bobath-Kurs fördert und fordert die persönliche, soziale, fachliche und methodische Kompetenz der Kursteilnehmer/-innen und die Bereitschaft für die berufliche Arbeit mit dem Bobath-Konzept“ (2004, S. 5). Diese umfassende Sicht der Kompetenzentwicklung wird dem aktuellen Stand der Diskussion in der beruflichen Aus- und Weiterbildung gerecht. Die Teilnehmer werden befähigt, komplexe Sachverhalte zu erfassen, differenziert zu analysieren, die therapeutischen Interventionen variabel zu gestalten, zu reflektieren und zu evaluieren. Diese Fähigkeiten kommen bei der Gestaltung des zielorientierten Therapieplans durch die Berücksichtigung der Individualität des Patienten in seiner besonderen Lebenssituation zum Ausdruck.

Den Patienten als Hauptakteur der Therapie anzuerkennen, eigene Unsicherheiten aushalten zu können, das eigene Vorgehen immer wieder zu hinterfragen, und ständig auf der Suche nach Weiterentwicklungen zu sein, sind wichtige Bestandteile des Konzeptes. So können und sollen aus konzept-

Die Kurse vermitteln methodische und reflexive Kompetenzen.

Tab. 5.1 Kurse nach G.K.B.-Curriculum (2007) und IBITA/VeBID-Curriculum (2007)

Spezifika	Kurse nach G.K.B.	Kurse nach IBITA/VeBID
Therapeutische Ausrichtung	Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit zerebralen Bewegungsstörungen sowie weiteren sensomotorischen Störungen und anderen neurologischen und neuromuskulären Erkrankungen	Erwachsene mit Hemiplegie und anderen neurologischen Erkrankungen
Zertifikat berechtigt zur Abrechnung mit den Kostenträgern:	Position 20708 und 20710 (Rahmenverträge siehe www.vdak.de , www.ikk.de)	Position 20710 (Rahmenverträge siehe www.vdak.de , www.ikk.de)
Unterrichtseinheiten	Mindestens 400 UE à 45 Minuten	Mindestens 147 UE à 45 Minuten
Kursteile	In der Regel 3 bis 6 Kursteile	In der Regel 2 bis 3 Kursteile
Kursgröße	Maximal 18 Teilnehmer bei einem Lehrtherapeuten; 24 bei zwei Lehrtherapeuten; maximal 6 TN pro Praktikumsgruppe	Maximal 12 Teilnehmer bei einem Instruktor; 20-24 bei zwei Instruktoren
Anteil der Arbeit mit Patienten	Mindestens 100 UE	Mindestens 50 UE (38 Zeitstd.)
Teilnehmer	Ärzte, Ergotherapeuten, Logopäden, Physiotherapeuten	Ergotherapeuten, Physiotherapeuten; auf Antrag andere medizinische und therapeutische Berufe
Erforderliche Berufserfahrung der Teilnehmer	2 Jahre Berufserfahrung, davon 1 Jahr mit Kindern	1 Jahr Berufserfahrung (Vollzeit)
Lehrkräfte	Bobath-Lehrer (Bobath-Lehrtherapeuten, die Physio- oder Ergotherapeuten sein können bzw. für den fachspezifischen Unterricht Ärzte, Ergotherapeuten oder Logopäden); und externe Lehrkräfte (Physio- oder Ergotherapeuten, Ärzte, Psychologen, Pädagogen)	Bobath-Lehrer (Bobath-Instruktor, die Physio- oder Ergotherapeuten sein können)
Organisation der Lehrer	G.K.B. (alle deutschen Kurszentren sind Mitglied im Verband)	IBITA (international); VeBID (national)
Curriculum	Ja, einsehbar unter: www.bobath-kurse.de	Ja, einsehbar unter: www.vebid.de

tionellen Gründen heraus keine starren Vorgehensweisen für das therapeutische Vorgehen vermittelt werden. Die patientenorientierte Individualität der Therapie nach dem Bobath-Konzept bedeutet aber in keiner Weise Beliebigkeit im therapeutischen Vor-

gehen. Dieses Spannungsfeld zwischen Offenheit und Individualität auf der einen Seite sowie Konkretisierung und Festlegung auf der anderen Seite, stellt Lernende und Lehrende in der Weiterbildung immer wieder vor große Herausforderungen.